

BahnradSPORT: Oldies but Goldies

Dortmund. Erik Zabel (36) und Bruno Risi (38) feierten beim 65. Dortmunder Sechstagerrennen einen Start-Ziel-Sieg. Im Vorjahr hatte Zabel noch an der Seite von Rolf Aldag vor Risi und Kurt Betschart triumphiert. Nach Saisonende wurden beide Paarungen gesprengt. Aldag ist mittlerweile Sportdirektor von T-Mobile. Auch Betschart beendete nach dem Weltrekord von 35 gemeinsamen Siegen mit Risi seine Karriere. Was das neue Traumpaar Zabel/Risi in der Westfalenhalle ablieferte, sah laut Zabel »leichter aus, als es in Wirklichkeit war«. Mit zwei Runden Rückstand belegten Guido Fulst (Berlin) und Leif Lampater (Schwaikheim) Rang zwei. Ab 9. November treffen Zabel/Risi in München auf das zweite neue Star-Duo der Saison, die Italiener Paolo Bettini und Marco Villa.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76032.bahnradSPORT-oldies-but-goldies.html>